

## Information

### Prävention wird immer wichtiger

### Begehbares Darmmodell auf der gesund.leben macht Darmkrebsvorsorge erlebbar

Motivation zur Vorsorge ist eines der Ziele auf der gesund.leben vom 11. bis zum 13. November. Wie wichtig Prävention bei Darmkrebs ist, zeigt das Darmmodell der Felix Burda Stiftung. Das 20 Meter lange begehbare Modell „Faszination Darm“ vermittelt den Besuchern auf informative Weise und dreidimensional erlebbar fundiertes Wissen über den menschlichen Darm und die Entstehung von Darmkrebs. „Faszination Darm“ ist das größte Darmmodell Europas. Beschriftungstafeln und plastische Darstellungen leiten selbsterklärend durch die Ausstellung. Polypen und andere Krebsvorstufen werden überdimensional, plastisch dargestellt. Darmfarbe und Formen lassen den Eindruck entstehen, man würde sich durch einen echten Darm bewegen. Beleuchtungen am Boden in verschiedenen Rot-Tönen schaffen eine realistische Atmosphäre. Gesunde wie erkrankte Darmabschnitte können so voneinander unterschieden werden. Ein Arzt betreut vor Ort das Modell und steht für die Fragen der Besucher zur Verfügung.

Durch die unmittelbare Ansprache und das aktive Erleben der Besucher erzeugt die Kommunikation eine nachhaltige und emotionale Wirkung zum Thema Darmkrebsvorsorge. Dadurch wird Prävention erstmals physisch greifbar und die Einsicht in ihre Notwendigkeit stellt sich beim Besucher von selbst ein. Auf diesem Wege motiviert das Modell direkt zur Teilnahme an der Darmkrebsvorsorge. „Mit Faszination Darm wird ein vielfach mit Tabus behaftetes Organ als sympathisches Anschauungsobjekt präsentiert, das ohne durch medizinische Details zu belehren zur eigenen Vorsorge motiviert“, erklärt Carsten Frederik Buchert, Leiter Marketing & Communications der Felix Burda Stiftung. „Mit dem Modell gibt es nun ein Tool, das von jedermann frei genutzt werden kann und das durch seine Größe Aufmerksamkeit weckt und durch seinen Erlebnis-Charakter direkt emotional anspricht“, so Buchert weiter.

Weitere Informationen und Tickets: [www.gesundleben-essen.de](http://www.gesundleben-essen.de)



MESSE ESSEN GmbH

Messehaus Ost Norbertstraße  
Postfach 10 01 65  
45001 Essen

Presse-Kontakt  
Gabriele von Graes  
gabriele.vongraes@messe-essen.de  
Fon +49. (0)201.72 44-2 46

Presse-Sekretariat  
Claudia Brügger  
Fon +49. (0)201.72 44-2 44  
Fax +49. (0)201.72 44-2 49  
presse@messe-essen.de

Pressefoto-Medienservice  
Rainer Schimm  
rainer.schimm@messe-essen.de  
Fon +49. (0)201.72 44-2 47

[www.messe-essen.de](http://www.messe-essen.de)  
[www.mode-heim-handwerk.de](http://www.mode-heim-handwerk.de)

Veröffentlichung kostenfrei –  
Beleg erbeten